

## Ferienwoche „ferien für dich“ September 2024

Diese abwechslungsreiche Ferienwoche bei durchwegs wunderschönem Wetter hat den Gästen sehr gut gefallen.

Wir machten drei grosse Ausflüge: Auf den Hasliberg, an den Lungerensee mit Kaffeehalt auf dem Turren und ins wunderschöne Gadmertal bis zur Tällihütte. Bei den Brätelstellen kochten wir „hindersi Maggronen“ und Chäsbrätel. Trotz Rollstuhl wanderten wir jeweils über eine Stunde. Claudia hatte an ihrem Rollstuhl noch einen Sitz montiert, da konnten sich die müden Gäste hinsetzen. Vor allem der Ausflug zur Tällibahn war mehr als spektakulär. Der Gastgeber der Hütte holte Claudia bei der Bahn ab und transportierte sie in einem lustigen Gefährt zur Hütte. Ja, es gibt immer sehr liebe und hilfsbereite Menschen.



Gadmertal mit den Gadmer Dolomiten



Transport zur Hütte

Am Donnerstag besuchten wir das Freilichttheater „Robin Hood“ in Interlaken. Wir konnten die Aufführung bei trockener Witterung geniessen. Besonders die wunderschönen Kulissen, die Leistung der über 100 Darsteller und die schmissige Musik hatten den Gästen sehr gefallen. Den Robin Hood Song fanden wir im Internet und lernten ihn zusammen singen. Es ist ein sehr schönes Lied mit einem Text, welcher für Frieden und Zusammenhalt auf der Welt wirbt.



Gruppenbild mit Robin Hood



Alfredo der kleine Hund



Auf dem Turren

An zwei Tagen bastelten und kochten wir zu Hause. Wir töpferen, je nach Wunsch und Vorstellung der Gäste, unterschiedliche Sachen. Es entstanden Zwerge, Knoblauchpressen und Mörser, Insektenhotels und Herzen für Kerzen. Am Donnerstag lernen wir den Linolschnitt kennen und die Gäste schnitzen gekonnt und konzentriert ihr Wunschsubjekt. Am Nachmittag ging es ans Drucken. Es entstanden viele schöne Werke.



Die vielen Drucke sind am Trocknen



Die Gäste beim Schnitzen



Annemarie mit den herzigen Igel

Mitte der Woche kam Katharina mit ihrem Hund Alfredo. Alle lieben den kleinen Hund, den sie von früher her gut kennen. Zu Hause machten wir oft Spiele, wie Uno, Skipo oder Dog. Wir lernten das neue Dessert „Schneegestöber“ zuzubereiten, ernteten die Trauben und kochten Konfi, backten Zöpfe für den Sonntag und fütterten die Hühner. Am Abend gingen wir baden mit den Badenixen. Das Wasser war immer noch angenehm warm.



Claudia genießt ihr Bad



Traubenernte im Garten



Abendstimmung am Funtenensee.

Es waren sehr abwechslungsreiche und unterhaltsame Ferien mit lieben Gästen. Danke an Ursula und Katharina für ihre Mithilfe und die feinen Menüs. Das Essen war wiederum hervorragend und die beiden Kreativateliers waren bestens vorbereitet. Merci für alles.